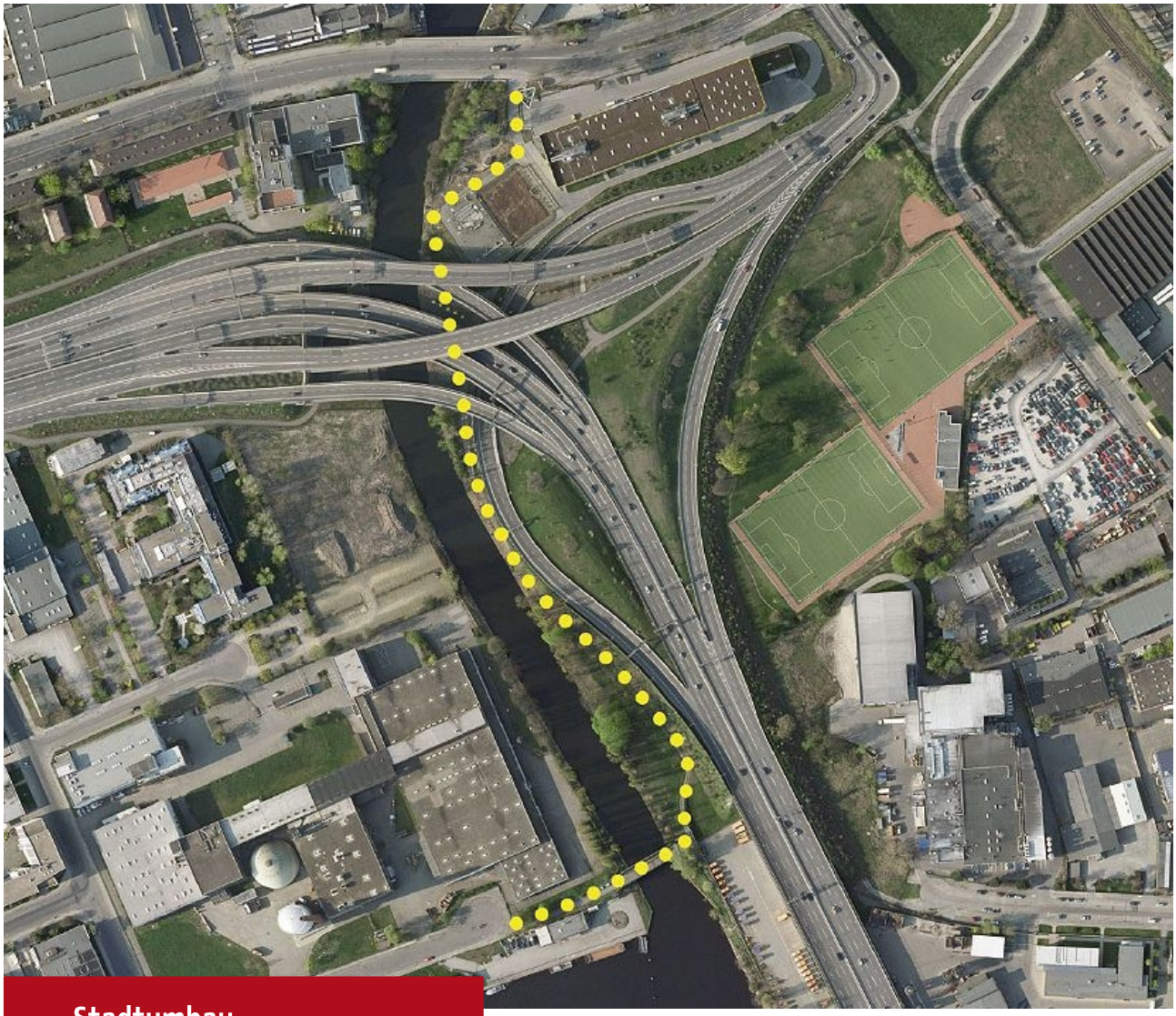
Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN



Stadtumbau

# Grünes Netz

## Verbindungsweg zwischen Grenzallee und Britzer Hafensteg

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und Gemeinden

Fördergebiet Neukölln-Südring

# Grünes Netz

## Verbindungsweg zwischen Grenzallee und Britzer Hafensteg

Bislang war das Industriegebiet Neukölln-Südring ein "fehlendes Bindeglied" bei den gewässerbegleitenden Wegeverbindungen und den 20 grünen Hauptwegen® Berlins: Ein wichtiges Potenzial für die Erlebbarkeit das Wassers blieb ungenutzt. Im Rahmen des Stadtumbaus West ist eine neue barrierefreie Wegeverbindung zwischen Neuköllner Schifffahrtskanal und Teltowkanal entstanden.

Der Abschnitt zwischen Britzer Hafensteg und Grenzallee wurde zwischen 2009 und 2011 realisiert. Er führt 650 Meter am Neuköllner Schifffahrtskanal entlang. Über den Steg, für den im Rahmen des Projekts das Geländer erneuert wurde, gelangt man zum Sieversufer und weiter zur Buschkrugallee. Von dort kommend, führte der Britzer Hafensteg seit dem Bau des Autobahnabschnitts Buschkrugallee - Grenzallee ins Nichts. Nun ist der Weg wieder offen.

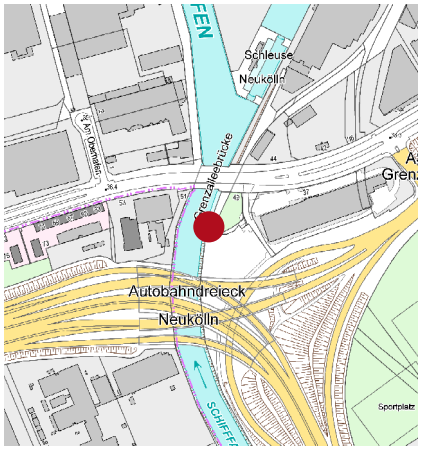
Der Blick vom Britzer Hafensteg ist eindrucksvoll: Hier treffen der Britzer Zweigkanal, der Teltowkanal und der Neuköllner Schifffahrtskanal aufeinander. Die Wegführung unter den Autobahnbrücken eröffnet interessante Ausblicke auf die technischen Bauwerke.

Zuvor existierte bereits ein Wartungsweg an der Bundesautobahn. Die Nutzung des teilweise sehr schmalen Uferstreifens wird durch eine Wegführung im eingeschnittenen Böschungsbereich und Stützmauern an Autobahn und Ufer ermöglicht. Der Abschnitt wurde am 8. September 2011 eröffnet.

Bereits 2010 wurde ein Wegeleitsystem zwischen dem Anfangspunkt des Grünen Netzes an der Grenzallee und der Treppe Sonnenbrücke Nord etabliert. Zwischen Sonnenbrücke Nord / Ziegrastraße und Grenzallee 47-49 (Höhe Möbel Skonto) wurde dazu auf den Gehwegen von Grenzallee und Sonnenallee eine grüne Plattenstrecke gelegt. Alle zwei bis drei Meter markieren grüne Gehwegplatten die Wegebeziehung zwischen dem Teltowkanal und dem Neuköllner Schifffahrtskanal.

Das ursprünglich vorgesehene bauliche Teilstück des "Grünen Wegenetzes" zwischen Sonnenbrücke Nord und Grenzallee entlang des Neuköllner Schifffahrtskanals ließ sich bislang nicht realisieren, da die Flächen nicht im Besitz der öffentlichen Hand sind und eine Übertragung nicht erreicht werden konnte.

Text: Planergemeinschaft eG, Bearbeitung u. Fotos: Anka Stahl, Grafik: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung u. Umwelt
Stand: April 2024




**Adresse:**
Zwischen Grenzallee und Britzer Hafensteg
Berlin Neukölln

**Auftraggeber/Bauherr:**
Bezirk Neukölln

**Planung:**
Freianlagen: Landschaftsarchitektur Jobst
Ingenieurbauwerke: Ingenieurbüro Quenzel GmbH

**Gesamtkosten:**
850.000 EUR, davon 816.500 EUR aus dem Programm Stadtumbau West, inkl. Mittel der EU (EFRE)

**Realisierung:**
2009 bis 2011

Der Weg verläuft abgeschirmt von der Autobahn A 100/A113

Blick vom Weg auf den Neuköllner Schiffahrtskanal und die Autobahnbrücke

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
BERLIN